

*Bericht über die Thätigkeit der Commission zur Herausgabe
der Acta conciliorum saeculi XV, während des akademischen
Verwaltungsjahres 1856 auf 1857.*

Erstattet in der Sitzung der philosophisch-historischen Classe vom 12. Mai 1858

durch den Referenten derselben **Dr. Th. G. v. Karajan.**

Meine Herren!

Seit meinem letzten Berichte hat sich, den nicht bedeutenden Geldmitteln Ihrer Commission gegenüber, die Thätigkeit derselben lediglich auf die Vorarbeiten für den zweiten Band der Veröffentlichungen beschränken müssen.

Es wurde vor Allem die Abschriftnahme von dem aus zwei Grossfolio-Bänden bestehenden handschriftlichen Werke, der Geschichte des Basler Concils, verfasst durch den Augenzeugen Johannes de Segovia, in Angriff genommen.

Diese Arbeit war schon ziemlich weit vorgeschritten, als ganz unerwartet in der Person des Copisten eine Änderung eintreten musste. Der Ersatz für denselben aber liess länger auf sich warten, als man wünschte, wodurch eine unverschuldete lange Verzögerung eintrat. Da aber dieser Anstand dermal behoben ist, so soll von jetzt an die Fortsetzung der Arbeit möglichst gefördert werden, so dass wahrscheinlich noch im Laufe dieses Jahres der Druck des ersten Bandes des Johannes de Segovia wird beginnen können.

Diesem Sachverhalte gegenüber ist es begreiflich, dass die bewilligten Geldmittel im Laufe des Jahres nicht erschöpft wurden.